

TOUR DE Harz Sportregion

EINLADUNG und AUSSCHREIBUNG zur LVM im Crosslauf 2016 der Skiverbände des SVSA und NSV, beim Hüttenröder Ski-Verein, 4. Lauf der Tour de Harz 2016/17



Gesamtleitung / Rennleiter
Streckenchef
Chef der Zeitnahme u. des Rechenwesens
Kampfrichter
Ergebnisse / Auswertung
Sanitätswesen
Presse
Wettkampfbüro
Kampfrichter

Carsten Ulrich
Denny Teucher
Kampfrichter des Hüttenröder SV
Kampfrichter des Hüttenröder SV
Kampfrichter des Hüttenröder SV
DRK
Volksstimme
im Start u. Zielbereich
Rennleiter – Streckenchef – Kampfrichter

Wettkampf u. Zeitfolge

Datum	Samstag d. 22.10.2016
Austragungsort	Hüttenrode, Sportplatz !!!
Start u. Ziel	10,00 Uhr, Sportplatz Hüttenrode
Startnummernausgabe	45 Minuten vor dem Start
Mannschaftsführersitzung	9,15 Uhr
Siegerehrung	gleich nach dem Wettkampf im Start-Zielbereich
Preise	Urkunden und Medaillen
Wettkampfbestimmungen	Die Wettkämpfe werden nach der DWO durchgef./ ergänzt durch das Reglement der „Tour de Harz“ und der LVM des SVSA und NSV, www.skiverein-huettenrode.de www.svsa.de / www.nds-skiverband.de
Ergebnisse	

Allgemeine Bestimmungen

Teilnahmeberechtigt	offen für alle die einen Verein angehören, in die Wertung LVM kommen nur Starter des SVSA und NSV, alle anderen werden in einer Gästeklasse gewertet,
Startform	Massenstart
Streckenbesichtigung	bis 15 min. vor dem ersten Start
Startgebühren	S8-Jugend 3,50 € / Junioren-Da-He 5,50 € Zzgl. 1,00 € pro Starter Tour Beitrag, (keine Scheckzahlung!!)
Meldung	schriftlich mit Klasse-Jahrgang-Starpasnummer, Meldung nur mit Exelvorlage!!! Download unter www.nds-skiverband.de
Nachmeldungen	bis 45 Minuten vor dem ersten Start, Nachmeldegebühr 2,00 €
Meldungen an	

Carsten Ulrich, Langestraße 36, Hüttenrode 38889, Tel. 03944 – 352537 Fax 03944-363765
ulrich.carsten@t-online.de

Meldeschluss
Auslosung

Donnerstag d. 20.10.2016, 18,00 Uhr
Donnerstag d. 20.10.2016, 18,00 Uhr

Streckenlängen u. Altersklasseneinteilung,

AK	Jahrgang	Streckenlänge in KM
U7 und jünger	2010	500 Meter
U8	2009	1
U9	2008	1
U10	2007	2
U11	2006	2
U12	2005	3
U13	2004	3
U14	2003	6 / 2x3
U15	2002	6 / 2x3
U16	2001	6 / 2x3
U18w	2000 - 1999	6 / 2x3
U18m	2000 - 1999	9 / 3x3
U20w	1998 - 1997	6 / 2x3
U20m	1998 - 1997	9 / 3x3
Damen21	1996 - 1987	6 / 2x3
Herren21	1996 - 1987	9 / 3x3
Damen31	1986 - 1977	6 / 2x3
Herren31	1986 - 1977	9 / 3x3
Damen41	1976 - 1967	6 / 2x3
Herren41	1976 - 1967	6 / 2x3
Damen51	1966 - 1957	6 / 2x3
Herren51	1966 - 1957	6 / 2x3
Damen61- und älter	1956 -	6 / 2x3
Herren61- und älter	1956 -	6 / 2x3

Haftung und Versicherung

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer,

In der DSV-Aktivenerklärung für den Erhalt Ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den Wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktivenerklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisations und seiner Erfüllungsgehilfen,

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichenden Versicherungsschutz zu haben.

**Faire Wettkämpfe und viel Erfolg,
im Hinblick auf die Wintersaison 2016-2017
wünscht allen,
der Hüttenröder Ski-Verein**

Carsten Ulrich
Vorsitzender
Hüttenröder Ski-Verein

Denny Teucher
2. Vorsitzender
Hüttenröder Ski-Verein